Carpaccio vom Reh-Rücken mit Petersilienwurzel-Creme

Für zwei Personen

Für die Petersilienwurzelcreme:

200 g Petersilienwurzel 100 ml Milch 50 g Butter

1 Muskatnuss 1 Msp. gemahlener Zimt Salz

Für das Carpaccio:

200 g ausgelöster Rehrücken Meersalz Olivenöl

Für die Vinaigrette:

30 g getrock. Cranberries 1 Schalotte 100 g kleine Pfifferlinge

50 ml Himbeeressig 100 ml Olivenöl 1 Bund Petersilie

Salz

Für die Garnitur:

1 Birne 1 Schuss Himbeeressig 1 EL Olivenöl

Salz Pfeffer

Für die Petersilienwurzelcreme:

Die Petersilienwurzel schälen und in Salzwasser weichkochen. Abgießen und mit Salz würzen. Mit der Butter und der Milch in einen hohen Becher geben und zu einem Püree mixen. Mit Salz, Muskatnuss und Zimt würzen und lauwarm stellen.

Für das Carpaccio vom Rehrücken:

Den Rehrücken zuputzen, in dünne Scheiben schneiden und diese zwischen 2 Klarsichtfolien mit einem Plattiereisen dünn klopfen. Die Scheiben auf einem Teller anrichten. Mit Salz würzen und mit Olivenöl beträufeln.

Für die Cranberry-Pfifferling-Vinaigrette:

Cranberries fein hacken. Schalotte abziehen, fein schneiden und die Pfifferlinge putzen. Petersilie abbrausen, trockenwedeln und fein schneiden.

Für die Vinaigrette Pfifferlinge in einer trockenen Pfanne kurz anbraten und mit Salz würzen. Einen Spritzer Olivenöl und die Schalotten hinzugeben. Anschließend mit den gehackten Cranberries in eine Schüssel geben. Petersilie, Himbeeressig und Olivenöl hinzufügen und zusammen zu einer Vinaigrette anrühren.

Für die Garnitur:

Eine Birne dünn hobeln, mit Öl, Essig, Salz und Pfeffer marinieren.

Cranberry-Pfifferling-Vinaigrette über das Carpaccio geben. Dazu die Petersilienwurzelcreme anrichten, mit Birnen garnieren und servieren.

Alexander Kumptner am 08. Oktober 2020